

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Gemeinderates** am **Dienstag, dem 25.06.2024**

im **Gemeinderatsitzungssaal.**

Beginn: 19:00 h

Ende: 20:27 h

Die Einladung erfolgte am 18.06.2024 mittels Kurrende und email.

Von den Mandatären waren anwesend:

1. Bgm. Ludwig DELTL
2. StR Eva ROULA
3. StR Günther KUSSMANN
4. StR Walter LITZENBERGER
5. StR Julia NEIDHART-HERMANN
6. StR Rudolf MAYER
7. GR Gabriele STEPANOY
8. GR Johann PRIKOWITSCH
9. GR DI Philipp WEISER
10. GR Susanne FISCHER
11. GR Helmut GRUBER
12. GR Ing. Norbert RUTKA
13. GR Irene NEUMAYR-TKADLEC
14. GR Erich SIMON
15. GR Peter NEKOLAR
16. GR Matthias BENDA
17. GR Karl PAGATSCH
18. GR Jacqueline FISCHER, BEd
19. GR Ing. Harald LIPOWSKY
20. GR Christine TAUSEND
21. StR Achim WÖRNER
22. GR Andreas GRUBER
23. GR DI Michael MACHEK
24. GR Franz SCHALLER
25. GR Gertrude RANDAK
26. StR Mag. Dr. Paul EBHART
27. GR Mag. Silvia EBHART
28. GR Alfred KREUZER
29. GR DI (FH) Brigitte GHARBI
30. GR Sabine KIENBERGER
31. GR Gerald ZANJAT

Nicht anwesend waren:

- | | | |
|-----|--------------------|--------------|
| 32. | GR Christoph TRENZ | entschuldigt |
| 33. | GR Nico SCHRANZ | entschuldigt |

Schrifführer:

Roland Paschinger

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

.) Dringlichkeitsantrag

Die Gemeinderatsklubs der SPÖ und der ÖVP stellen folgenden Antrag:

Der Gemeinderat möge den Tagesordnungspunkt „Stadterhebungsfeier – Auftragsvergabe Zelt und Vergnügungspark“ als Punkt 3.1 in die Tagesordnung aufnehmen. Der Antrag liegt dem Protokoll bei. Die Begründung kann daraus entnommen werden.

Der Dringlichkeitsantrag wird vom **Gemeinderat einstimmig angenommen** und der Tagesordnungspunkt „Stadterhebungsfeier – Auftragsvergabe Zelt und Vergnügungspark“ als Punkt 3.1 in die Tagesordnung aufgenommen.

1.) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 23.05.2024 ist den Klubs spätestens mit der Einladung zur heutigen Sitzung in Ablichtung zugegangen.

Es gab Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung, diese wurden eingearbeitet, somit gilt das Protokoll als genehmigt und es wird von GR Gabriele STEPANOY für die SPÖ, von GR Andreas GRUBER für die ÖVP, von GR Mag. Silvia EBHART für „Für Strasshof – Dr. Ebhart“, von GR Gerald ZANJAT für die GRÜNEN und von GR DI Brigitte GHARBI für die FPÖ unterfertigt.

2.) Ergänzungswahlen

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, dass Ergänzungswahlen eines Stadtrates, des/ der Vizebürgermeisters/in und Ergänzungswahlen in den Ausschüssen nötig sind, da Herr Vizebürgermeister DI Walter Vock mit Schreiben vom 17.06.2024 mitgeteilt hat, dass er sein Mandat zurücklegt und somit nicht mehr für das Amt des Vizebürgermeisters zur Verfügung steht.

ERGÄNZUNGSWAHLEN SIEHE GESONDERTE NIEDERSCHRIFT ALS BEILAGE

2.1.) Ergänzungswahl in den Stadtrat

2.2.) Wahl des/der Vizebürgermeisters/in

2.3.) Ergänzungswahlen Ausschüsse

3.) Marschkomposition für Festakt Stadterhebung

Der Bürgermeister berichtet, dass für den Festakt zur Stadterhebung ein Marsch komponiert werden soll. Dazu liegt ein Angebot des Musikschuldirektors aus Gänserndorf, Herrn Peter Platt (Musiker und Komponist) in der Höhe von € 600,00 inkl. MWSt. vor.

Über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** das Angebot von Herrn Platt in der Höhe von € 600,00 inkl. MWSt. anzunehmen.

3.1.) Stadterhebungsfeier – Auftragsvergabe Zelt und Vergnügungspark

Der Bürgermeister berichtet, dass für das Stadterhebungsfest im Juni 2025 Zelte für das Fest und ein Vergnügungspark benötigt werden. Da in diesem Zeitraum mehrere größere Feste (Donauinsselfest, Novarock,...) stattfinden und dadurch alle Zelte vergriffen sind, ist es notwendig das Zelt bzw. den Vergnügungspark bis Ende Juni 2024 zu buchen.

Aufgrund der vorliegenden Angebote der Fa. Keinrath **beschließt der Gemeinderat einstimmig** das Angebot für die Zelte und den Vergnügungspark in der Höhe von insgesamt **€ 17.400,00 inkl. MWSt.** anzunehmen.

4.) Kooperationsvereinbarung TBE Gänserndorf

Der Bürgermeister stellt den Antrag, auf die Verlesung der Vereinbarung zu verzichten, da diese allen Mandataren mit der Ladung in Kopie übermittelt wurde. Der Antrag wird vom **Gemeinderat einstimmig angenommen.**

Nach Erörterung und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat mit 29 Pro-Stimmen zu 2 Stimmenthaltungen**, die Kooperationsvereinbarung Tagesbetreuungseinrichtung (TBE) Gänserndorf abgeschlossen zwischen der Stadtgemeinde Gänserndorf und der Stadtgemeinde Strasshof an der Nordbahn betreffend Betreuungsplätze für Strasshofer Kinder zu unterzeichnen. Die gegenständliche Vereinbarung liegt dem Protokoll in Kopie bei.

Stimmenthaltungen: FPÖ (2)

5.) Vereinbarung ÖBB - Flächentausch KGV Föhrenwald

Der Bürgermeister stellt den Antrag, auf die Verlesung der Vereinbarung zu verzichten, da diese allen Mandataren mit der Ladung in Kopie übermittelt wurde. Der Antrag wird vom **Gemeinderat einstimmig angenommen.**

Nach Erörterung durch den Bürgermeister **beschließt der Gemeinderat einstimmig** die Vereinbarung abgeschlossen zwischen der ÖBB-Infrastruktur AG, 1120 Wien, vertreten durch die ÖBB-Immobilienmanagement GmbH, 1020 Wien und der Stadtgemeinde Strasshof, betreffend der in der Vereinbarung angeführten Parzellen unterzeichnen zu wollen. Die gegenständliche Vereinbarung liegt dem Protokoll in Kopie bei.

6.) Straßenbau

6.1.) Rahmenvereinbarung 2024-2026

Der Bürgermeister berichtet, dass die Arbeiten für die Neuerrichtung, Sanierung sowie Instandsetzung von Straßenzügen für die Jahre 2024-2026 ausgeschrieben wurden. Aufgrund der vorliegenden Angebote und des vom Ziviltechnikerbüro DI Franz Paikl erstellten Prüfberichtes mit Vergabevorschlag **beschließt der Gemeinderat einstimmig** das Straßenbauprogramm für die Jahre 2024-2026 an die Firma Held&Franke GmbH in Form eines Rahmenvertrages in der Höhe von **€ 1.600.794,11 inkl. MWST** zu vergeben.

Das Straßenbauprogramm 2024-2026 beinhaltet:

Kreuzung Flugfeldstraße/Emminger Straße, Anhebung Kreuzungsplateau
 Sanierung Werkstraße
 Instandsetzung Neusiedlerstraße
 Instandsetzung Deutsch-Wagramer-Straße
 Instandsetzung Antoniusstraße
 Instandsetzung Lindengasse
 Instandsetzung Anton-Lendler-Gasse
 Radwegverbindung Helmahof
 Nebenflächen B8 Heiglasse bis Seifriedweg

6.2.) Kontrahentenleistungen 2024-2026

Der Bürgermeister berichtet, dass Kontrahentenleistungen für kleinräumige Sanierungsarbeiten im Straßenraum im Gemeindegebiet Strasshof an der Nordbahn für die Jahre 2024-2026 ausgeschrieben wurden.

Aufgrund der vorliegenden Angebote und des vom Ziviltechnikerbüro DI Franz Paikl erstellten Prüfberichtes mit Vergabevorschlag **beschließt der Gemeinderat einstimmig** die Kontrahentenleistungen für die Sanierungsarbeiten für die Jahre 2024-2026 an die Firma Held&Franke GmbH in der Höhe von **€ 159.500,34 inkl. MWST** zu vergeben.

6.3.) Bankettsanierung Bauernfeldstraße - Auftragsvergabe

Der Bürgermeister berichtet, dass für die Bankettsanierung der Bauernfeldstraße auf einer Länge von ca 1 km die Firma W Quadrat GmbH aus Niederthalheim mit ihrem patentierten Bankettmaster-System beauftragt werden soll. Aufgrund des vorliegenden Angebotes für diese Arbeiten **beschließt der Gemeinderat einstimmig** für die Bankettsanierung der Bauernfeldstraße die Firma W Quadrat GmbH aus Niederthalheim in der Höhe von **€ 56.261,40 inkl. MWST** zu beauftragen.

7.) Themenspielplatz - Auftragsvergabe

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund des Raumordnungsvertrages der Gemeinde Strasshof ein 2000 m² großes Grundstück am Bahnacker abgetreten wurde, welches jetzt für die Errichtung eines Spielplatzes verwendet werden soll. Um die Attraktivität zu steigern, sollte es sich um einen Themenspielplatz handeln und welches Thema würde zu Strasshof besser passen als das Thema Eisenbahn. Es wurde Vorschläge von sechs verschiedenen Herstellern von Spielgeräten für Themenspielplätze eingeholt und geprüft. Die Firma Eibe gab das schlüssigste Konzept ab und deshalb sollte der Auftrag an die Firma Eibe ergehen.

Die Bürgerliste – Dr. Ebhart stellt den Antrag, dass die Kosten für den Themenspielplatz mindestens halbiert werden, und mit der Ersparnis (mindestens 103.000,00 Euro) sämtliche Kindergartenbeiträge, die die Eltern zahlen müssen, für die nächsten Jahre eingefroren werden.

Der Antrag wird vom **Gemeinderat mit 3 Pro-Stimmen zu 28 Gegenstimmen** abgelehnt.

Gegenstimmen: SPÖ (20), ÖVP (5), GRÜNE (1), FPÖ (2)

Aufgrund der vorliegenden Angebote **beschließt der Gemeinderat mit 28 Pro-Stimmen zu 3 Gegenstimmen** die Spielgeräte bei der Firma Eibe zum Anbotspreis von **€ 205.637,02 inkl. MWSt** anzukaufen.

Gegenstimmen: Für Strasshof – Dr. Ebhart (3)

8.) Dienstbarkeitsvertrag Parz.Nr. 59/19 und 59/73

Der Bürgermeister stellt den Antrag, auf die Verlesung der Vereinbarung zu verzichten, da diese allen Mandataren mit der Ladung in Kopie übermittelt wurde.

Der Antrag wird vom **Gemeinderat einstimmig angenommen.**

Nach Erläuterung und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** den Dienstbarkeitsvertrag betreffend Parz.Nr. 59/19 und 59/73 zwischen der EVN Wasser GmbH, 2344 Maria Enzersdorf und der Stadtgemeinde Strasshof an der Nordbahn zu unterzeichnen. Der gegenständliche Vertrag liegt dem Protokoll in Kopie bei.

9.) Dienstbarkeitsvertrag Parz.Nr. 74/76

Der Bürgermeister stellt den Antrag, auf die Verlesung der Vereinbarung zu verzichten, da diese allen Mandataren mit der Ladung in Kopie übermittelt wurde.

Der Antrag wird vom **Gemeinderat einstimmig angenommen.**

Über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** den Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Netz Niederösterreich, 2344 Maria Enzersdorf und der Stadtgemeinde Strasshof an der Nordbahn betreffend die Errichtung einer Trafostation auf dem Grundstück Nr. 74/76 zu unterzeichnen. Die gegenständliche Vereinbarung liegt dem Protokoll in Kopie bei.

10.) Resolution zeitliche Nachtruhe Flughafen Wien-Schwechat

Nach Erörterung durch den Bürgermeister **beschließt der Gemeinderat einstimmig**, die Resolution zum Schutz der Bevölkerung durch die Einführung einer zeitlichen Nachtruhe am Flughafen Wien/Schwechat zu unterzeichnen.

11.) Gebührenbremse

Das Bundesgesetz über einen Zuschuss zur Finanzierung einer Gebührenbremse, beschlossen im Bundesgesetzblatt BGBl. I Nr. 122/2023 mit einem einmaligen Zweckzuschuss der Finanzierung der Senkung von Gebühren für die Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallbeseitigung im Jahr 2024. Der Anteil für Strasshof beträgt € 189.986,-. Strasshof hat sich zur Variante 2 – Zuschuss nach Anteil an Gebührenhöhe - Kanalbenutzungsgebühren (§ 5 NÖ Kanalgesetz 1977) entschlossen. Die Umsetzung soll mit Fa. Gemdat zu einem Fixpreis von € 447,- exkl. MWSt umgesetzt und im 3. Quartal 2024 als Gutschrift ausgewiesen werden.

Nach Erörterung durch den Bürgermeister **beschließt der Gemeinderat einstimmig**, die Gebührenbremse laut Antrag des Bürgermeisters zu beschließen.

12.) Anpassung Kindergarten Essensbeitrag und Bastel/Beschäftigungsmaterial

Über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat mit 20 Pro-Stimmen zu 11 Gegenstimmen** die Beiträge in den Kindergärten für die Jause von € 0,60 auf € 0,80, für das Essen von € 2,70 auf € 3,50 pro Essen und die Beiträge für Bastel- und Beschäftigungsmaterial von € 8,50 auf € 10,00 pro Monat ab 01. September 2024 anzuheben.

Gegenstimmen: ÖVP (5), Für Strasshof-Dr. Ebhart (3), GRÜNE (1), FPÖ (2)

13.) Förderkatalog der Gemeinde

Der Bürgermeister stellt den Antrag, auf die Verlesung des Förderkatalogs zu verzichten, da dieser allen Mandataren mit der Ladung in Kopie übermittelt wurde.

Der Antrag wird vom **Gemeinderat einstimmig angenommen.**

Nach Erörterung und über Antrag des Bürgermeisters **beschließt der Gemeinderat einstimmig** den gegenständlichen Förderkatalog gültig ab 01.07.2024 zu beschließen. Der gegenständliche Förderkatalog liegt dem Protokoll in Kopie bei.

14.) Bericht des Prüfungsausschusses über seine letzte Sitzung am 11.06.2024

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR Andreas GRUBER, informiert den Gemeinderat über die am 11.06.2024 durchgeführte Gebarungsprüfung, bei der es keine Beanstandungen gab.

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass er den Bericht zur Kenntnis genommen hat.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

GR SPÖ:

GR ÖVP:

GR „Für Strasshof – Dr. Ebhart“:

GR FPÖ:

GR GRÜNE:
